

Was ist DELF?

DELF (Diplôme d'Etudes en langue française) ist ein Zertifizierungsprogramm für die Sprache Französisch. Gemäß dem europäischen Referenzrahmen des Europarats können Französischlerner diese Prüfung absolvieren und weisen damit ihren Kenntnisstand und ihre Sprachfertigkeiten für das Französische nach.

Was bringt das DELF?

Um später seine Französischkenntnisse nachweisen und belegen zu können, reicht es oft nicht, lediglich das Zeugnis vorzulegen. Arbeitgeber und Universitäten verlangen hierfür das international anerkannte DELF Examen.

Was bieten wir?

Da unsere Schule ein Prüfungszentrum ist, können die Schüler diese DELF Prüfung auf allen vier niveaus (A1/A2/B1/B2) ablegen. Für das niveau B1 wird hierfür ein Vorbereitungskurs angeboten, der spezifisch auf diese Prüfung vorbereitet.

Was muss ich z.B. für niveau B1 können?

Mit B1 erreicht der Kandidat das unabhängige Niveau. Er kann einer Diskussion folgen und an ihr teilnehmen, er drückt seine eigene Meinung aus und kann auf überraschende Alltagssituationen reagieren. Flexible und versierte sprachliche Äußerungen gehören hier bereits zum Wortschatz des Diplomanden.

Die Prüfung besteht aus folgenden Teilen:

- Hörverstehen
- Leseverstehen: Informationen bezogen auf eine gegebene Aufgabe aus einem Text herauslesen sowie einen Zeitungsartikel o.ä. analysieren
- Schreiben: Kurzaufsatz, in dem man seine eigene Meinung zu einem gegebenen Thema darlegt
- Sprechen: Darlegen seiner eigenen Meinung bezogen auf einen vorher völlig unbekanntem Artikel oder ein Ereignis.
- Die Prüfungsdauer (kollektiv) beträgt ca. 105 Minuten. Der mündliche Teil sieht zehn Minuten Vorbereitungszeit, gefolgt von 15 Minuten Prüfung vor.

Noch mehr Infos dazu?

www.grootmoor.de